

Literatur zur Vorlesung und zum Seminar: E. Hoff, SoSe 2008

ARBEITS- UND BERUFSPSYCHOLOGIE

A Lehrbücher und Überblicksdarstellungen

1. Ulich, E. (2005). *Arbeitspsychologie* (6. Aufl.). Zürich: Poeschel.
2. Rosenstiel, L. v. (2003). *Grundlagen der Organisationspsychologie* (5. Aufl.). Stuttgart: Schäffer-Poeschel.
3. Nerdinger, F. W., Blickle, G. & Schaper, N. (2008). *Arbeits- und Organisationspsychologie*. Berlin: Springer.
4. Hoff, E.-H. (2005). Arbeit und berufliche Entwicklung im mittleren und höheren Erwachsenenalter. In S.-H. Filipp & U. Staudinger (Hrsg.), *Entwicklungspsychologie des mittleren und höheren Erwachsenenalters. Enzyklopädie der Psychologie* (S. 526-557). Göttingen: Hogrefe.
5. Hohner, H.-U. & Hoff, E.-H. (2008). Berufliche Entwicklung und Laufbahnberatung. In F. Petermann & W. Schneider (Hrsg.), *Angewandte Entwicklungspsychologie. Enzyklopädie der Psychologie* (S. 827-857). Göttingen: Hogrefe.
6. Hohner, H.-U. (2008). *Laufbahnberatung. Wege zur erfolgreichen Berufs- und Lebensgestaltung*. Bern: Huber.

B Spezifische Literatur nach Themenblöcken der Vorlesung geordnet

Einleitung: v. Rosenstiel: Lehrbuch (siehe oben)

- daraus Kap. 1

Block 1: STRUKTURWANDEL DER ARBEITSGESELLSCHAFT: Von der Industrie- zur Wissensgesellschaft

1. Ewers, E., Hoff, E.-H. et al. (2006). *Arbeit als Lebensinhalt? Neue Formen der Lebensgestaltung bei Beschäftigten im IT-Bereich*. Münster: Waxmann.
 - daraus vor allem Kap. 1
2. Vieth, P. (1995). *Kontrollierte Autonomie. Neue Herausforderungen für die Arbeitspsychologie*. Heidelberg: Asanger.
3. Moldaschl, M. & Voß, G. (Hrsg.). (2002). *Subjektivierung von Arbeit*. München: Hampp.
 - daraus vor allem Artikel von Moldaschl, Kleemann u. a., Glißmann und Volpert
4. Voß, G. & Pongratz, H. J. (1998). Der Arbeitskraftunternehmer. Eine neue Grundform der „Ware Arbeitskraft“? *Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie*, 50 (1), 131-158.
5. Gottschall, K. & Voß, G. (Hrsg.). (2003). *Entgrenzung von Arbeit und Leben. Zum Wandel der Beziehung von Erwerbstätigkeit und Privatsphäre im Alltag*. München: Hampp.

6. Dostal, W. & Kupka, P. (Hrsg.). (2001). *Globalisierung, veränderte Arbeitsorganisation und Berufswandel. Beiträge zur Arbeitsmarkt- und Berufsforschung*. Nürnberg: Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung der Bundesanstalt für Arbeit.

Block 2: WISSENSCHAFTLICHE POSITIONEN IM WANDEL: Vom Taylorismus/Fordismus zur „Subjektivierung“ der Arbeit

1. Ulich: Lehrbuch (s. o.)
 - daraus Kap. 1
2. Kirchler, E., Meier-Pesti, K. & Hofmann, E. (2004). *Menschenbilder in Organisationen*. Wien: WUV-Universitätsverlag.
3. Moldaschl, M. (2002). Subjektivierung – Eine neue Stufe in der Entwicklung der Arbeitswissenschaften? In M. Moldaschl & G. Voß (Hrsg.), *Subjektivierung von Arbeit* (S. 23-52). München: Hampp.
4. Hebeisen, W. (1999). *F. W. Taylor und der Taylorismus. Über das Wirken und die Lehre Taylors und die Kritik am Taylorismus*. Zürich: ETH Zürich.

Block 3: HANDELN IM ARBEITSALLTAG UND IM BERUFSVERLAUF: Theorien und praktische Konsequenzen für Analyse sowie Bewertung von Arbeit

1. Volpert, W. (2003). *Wie wir handeln – was wir können. Ein Disput als Einführung in die Handlungspsychologie* (3. Aufl.). Sottrum: Artefact Verlag.
 - daraus vor allem Kap. 3
2. Ulich: Lehrbuch (s. o.)
 - daraus Kap. 2, 3 und 6
3. Nerdinger, Blickle & Schaper: Lehrbuch (s. o.)
 - daraus Kap. 20 und 21
4. Resch, M. (1999). *Arbeitsanalyse im Haushalt. Erhebung und Bewertung von Tätigkeiten außerhalb der Erwerbsarbeit mit dem AVAH-Verfahren*. Zürich: vdf Hochschulverlag.
5. Dunckel, H. (1999). *Handbuch psychologischer Arbeitsanalyseverfahren*. Zürich: vdf Hochschulverlag.
6. Wiese, B. S. (Hrsg.). (2004). *Individuelle Steuerung beruflicher Entwicklung. Kernkompetenzen in der modernen Arbeitswelt*. Frankfurt a. M.: Campus.
 - daraus vor allem Artikel von Wiese und Abele

Block 4: (UN-)ZUFRIEDENHEIT MIT ARBEITSALLTAG UND BERUFLICHER ENTWICKLUNG: Theorien und praktische Konsequenzen für die Gestaltung von Arbeit

1. Nerdinger, Blickle & Schaper: Lehrbuch (s. o.)
 - daraus Kap. 24
2. Fischer, L. (Hrsg.). (2006). *Arbeitszufriedenheit. Konzepte und empirische Befunde*. Göttingen: Hogrefe.
 - daraus vor allem die Artikel von Büssing, Baumgartner/Udris und Abele et al.

Block 5: BELASTUNGEN, STRESS UND PSYCHISCHE GESUNDHEIT IM ARBEITSALLTAG UND BERUFSVERLAUF: Theorien und Ansätze zur Bewältigung

1. Ulich: Lehrbuch (s. o.)
 - daraus Kap. 7
2. Nerdinger, Blickle & Schaper: Lehrbuch (s. o.)
 - daraus Kap. 28
3. Richter, P. & Hacker, W. (1999). *Belastung und Beanspruchung. Streß, Ermüdung und Burnout im Arbeitsleben*. Heidelberg: Asanger.
4. Moldaschl, M. (1991). *Frauenarbeit oder Facharbeit? – Montagerationalisierung in der Elektroindustrie II*. Frankfurt a. M.: Campus.
 - daraus Kap. II.3 (widersprüchliche Arbeitsanforderungen und Belastung)
5. Vorstand Berufsverband Deutscher Psychologinnen und Psychologen (Hrsg.). (2008). *Psychologische Gesundheit am Arbeitsplatz in Deutschland*. <http://www.bdp-verband.de/aktuell/2008/bericht/index.html>

Block 6: ARBEITSGESTALTUNG UND GRUPPENARBEIT: Formen von Gruppenarbeit im organisationalen Kontext; Konflikte und Konfliktbewältigung

1. Ulich: Lehrbuch (s. o.)
 - daraus Kap. 4
2. Nerdinger, Blickle & Schaper: Lehrbuch (s. o.)
 - daraus Kap. 8 und 9; 22 und 23
3. Moldaschl, M. & Weber, W. (1998). The „three waves“ of industrial group work – historical reflections on current research on group work. *Human Relations, Special Issue: Social Science and Workplace Reform*, 51 (3), 347-388. (Beitrag ausgezeichnet mit dem Preis der ANBA)
4. Leymann, H. (1993). *Mobbing. Psychoterror am Arbeitsplatz und wie man sich dagegen wehren kann*. Hamburg: Rowohlt.
5. Neuberger, O. (1995). *Mobbing. Übel mitspielen in Organisationen*. München: Hampp.
6. Arentewicz, G. & Fleissner, A. (Hrsg.). (2003). *Arbeitsplatzkonflikte. Mobbing als Psychoterror am Arbeitsplatz. Ursachen, Folgen und Formen der Hilfe*. Frankfurt a. M.: Lang.
7. Petersen, O. (2006). *Dynamik und Konflikte in IT-Start-ups: Unternehmensentwicklung im Spannungsfeld von Egalität und Hierarchie*. In E. Ewers, E.-H. Hoff et al. (Hrsg.), *Arbeit als Lebensinhalt? Neue Formen der Lebensgestaltung bei Beschäftigten im IT-Bereich* (S. 56-86). Münster: Waxmann.
8. Hoff, E.-H. (2006). *Lebensgestaltung, Zielkonflikte und Bewältigungskompetenzen. Theoretische Überlegungen zur Entwicklung junger Erwachsener im Wandel der Arbeitsgesellschaft*. In E. Ewers, E.-H. Hoff et al. (Hrsg.), *Arbeit als Lebensinhalt? Neue Formen der Lebensgestaltung bei Beschäftigten im IT-Bereich* (S. 252-289). Münster: Waxmann.

**Block 7: ARBEITSGESTALTUNG, ZEIT UND TECHNOLOGIEN:
Arbeitszeitregelungen, Telearbeit und Neue Technologien im Kontext
unterschiedlicher Organisationen**

1. Ulich: Lehrbuch (s. o.)
 - daraus Kap. 5
2. Nerdinger, Blickle & Schaper (s. o.)
 - daraus Kap. 29
3. Büssing, A., Drodofsky, A. & Hegendörfer, K. (2003). *Telearbeit und Qualität des Arbeitslebens*. Göttingen: Hogrefe.
4. Büssing, A. & Seifert, H. (1995). *Sozialverträgliche Arbeitszeitgestaltung*. München: Hampp.

Block 8: ARBEITSLOSIGKEIT

1. Jahoda, M., Lazarsfeld, P. F. & Zeisel, H. (1933, 1975). *Die Arbeitslosen von Marienthal*. Frankfurt a. M.: Suhrkamp.
2. Mohr, G. (1997). *Erwerbslosigkeit, Arbeitsplatzunsicherheit und psychische Befindlichkeit*. Frankfurt a. M.: Lang.